

WILDKATZE

Luchs Janus im Nationalpark Kalkalpen ausgewildert

MOLLN. Der reinrassige Karpatenluchs Janus aus Thüringen soll im Nationalpark Kalkalpen für Nachwuchs und Blutauffrischung sorgen.

.....

Seit einigen Jahren hängt das Luchsbestandstützungprojekt im Nationalpark Kalkalpen am seidenen Faden. Die zu geringe genetische Vielfalt der aktuellen, kleinen Luchspopulation hinterlässt bereits ihre Spuren: Die eng verwandten Luchse zeugen keinen Nachwuchs. Aus diesem Grund wurde jetzt der junge Luchskuder Janus im Nationalpark Kalkalpen ausgewildert. Er ist ein Luchs mit Karpaten-DNA und soll in den kommenden Jahren für Nachwuchs sorgen. Der reinrassige Karpatenluchs wurde am 22. Mai



Foto: Max Boxleitner/WWF

In einer Nachtfahrt nach Österreich geholt und in den frühen Morgenstunden im Nationalpark Kalkalpen ausgewildert: Jungluchs Janus bezieht seine neue Heimat.

2023 geboren und wuchs in einem naturnahen Gehege im Wildkatzendorf Hütscheroda in der Gemeinde Hörselberg-Hainich in Thüringen auf. Die letzten Monate verbrachte er in einem abgeschirmten Auswilderungsgehege. Dort wurde er ohne Menschenkon-

takt auf ein Leben in der freien Wildbahn vorbereitet. Nachdem er die letzten Verhaltenstests bravurös bestanden hatte, wurde Janus an den Nationalpark Kalkalpen vermittelt. Nun heißt es Abwarten. Schon im August könnte sich zeigen, ob es Luchsnachwuchs gibt. ■